



**LETTERATURA COME PONTE?
LITERATUR ALS BRÜCKE?
LITTÉRATURE COMME PONT?**

Migrazione e letteratura | Literatur und Migration

TAGUNG 8./9. Oktober 2020

DONNERSTAG, 8. OKTOBER 2020

14.00 – 14.20 Uhr

Marita Liebermann und Barbara Kuhn

Begrüßung und thematische Einleitung**14.20 – 15.00 Uhr**

Martina Bengert

Venise sauvée | Venezia salva. Trans-latio als Brücke bei/zu Simone Weil**15.00 – 15.40 Uhr**

Katharina List

«O were I one in Three». Amelia Rossellis drei Muttersprachen der Dichtung*Kaffeepause***16.00 – 16.40 Uhr**

Sandro Moraldo

a cura di. Zur Rolle der Sprachmittler im Kontext einer migrationsliterarischen Vermarktung**16.40 – 17.20 Uhr**

Barbara Kuhn

Zwischen Räumen – zwischen Zeiten. Das italofrankophone Albanien in Romanen von Ornella Vorpsi**18.00 Uhr**

Abendvortrag: Cristina Fossaluzza

Goldoni und Casanova in Hugo von Hofmannsthals venezianischer Komödie *Cristinas Heimreise*

FREITAG, 9. OKTOBER 2020

9.00 – 9.40 Uhr

Judith Frömmer

Zwischen Migration und Integration. Die Frauenfiguren in Tassos *Gerusalemme liberata***9.40 – 10.20 Uhr**

Michael Schwarze

Sprachliche Konnektivität zwischen Vergänglich- und Unendlichkeit. Zu Ungarettis *Il deserto e oltre*

BEGEGNUNGEN

FREITAG, 9. OKTOBER 2020

Kaffeepause

10.40 – 11.20 Uhr

Giovanni di Stefano

***Voyage au royaume de l'autre*. Das erzählerische Werk von Alessandro Spina**

11.20 – 12.00 Uhr

Frank Zipfel

Brücken-Konstruktionen. Migration und Kulturdifferenz in Pierre Boules *Le pont de la rivière Kwai* und Maylis de Kerangals *Naissance d'un pont*

Mittagspause

14.00 – 14.40 Uhr

Sabine Schmitz

Brückenbau oder Steg der Erinnerung? Narrationen zur italienischen Arbeitsmigration des 20. Jahrhunderts im aktuellen belgischen Comic

14.40 – 15.20 Uhr

Sabine Schrader

«I ponti sono l'unico modo per muovermi in una nuova dimensione» (Lahiri). Die Musik als Brücke im italienischen Migrationsfilm

Kaffeepause

15.40 – 16.20 Uhr

Steffen Schneider

Poetiken der unmöglichen Rückkehr. Sizilien bei Vincenzo Consolo, Dacia Maraini und Giuseppe Rizzo

16.20 – 17.00 Uhr

Marita Liebermann

Ein Casanova im Dazwischen oder «Leben mit Exil». Zur Migrantenfigur in Balzacs *Facino Cane*

17.00 – 18.00 Uhr

Abschlussdiskussion



Centro Tedesco di Studi Veneziani

Palazzo Barbarigo della Terrazza
S. Polo 2765/A, Calle Corner, 30125 Venezia
T. 0039-041-5206355, www.dszv.it



DEUTSCHES
STUDIENZENTRUM
IN VENEDIG



KATHOLISCHE UNIVERSITÄT
EICHSTÄTT-INGOLSTADT



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien